

Leitbild des Deutschen Bundesverbandes für Logopädie e.V. (dbl)

Der Deutsche Bundesverband für Logopädie e.V. (dbl), 1964 gegründet, ist der Berufs- und Fachverband für alle Logopädinnen und Logopäden. Wir als dbl vertreten vereint die Interessen freiberuflich tätiger und angestellter Logopäd*innen, Studierender¹, Lehrender und Forschender der Logopädie sowie Angehöriger anderer sprachtherapeutischer Behandlergruppen. Die Arbeit unseres Verbandes ist gekennzeichnet von demokratischen Grundprinzipien innerhalb bundesweiter und regionaler Strukturen. Sie lebt und wird geleitet von der Mitwirkung aller Mitglieder.

Wir stärken unsere Mitglieder

Als Berufsverband setzen wir uns für die Sicherung und Verbesserung der Grundlagen logopädischer Berufstätigkeit ein, insbesondere im Bereich gesetzlicher, wirtschaftlicher und vertragsrechtlicher Rahmenbedingungen. Wir engagieren uns für den Erhalt und die Ausweitung der Möglichkeiten erfolgreicher logopädischer Berufstätigkeit als wertvolle gesellschaftliche Ressource.

Als Fachverband stehen wir für die Erweiterung und Verbreitung logopädischen Wissens. Wir setzen uns maßgeblich für die Weiterentwicklung der hochschulischen Ausbildungswege der Logopädie, insbesondere für die grundständig hochschulische Qualifikation, ein und unterstützen die logopädische Forschung und Wissenschaft auf nationaler und internationaler Ebene. Weiterhin engagieren wir uns für die fachliche, qualitativ hochwertige Fort- und Weiterbildung unserer Mitglieder.

Wir übernehmen Verantwortung für die Weiterentwicklung der Logopädie

Der dbl vertritt die beruflichen, wirtschaftlichen und sozialen Interessen seiner Mitglieder gegenüber Politik, Verwaltung, Arbeitnehmerorganisationen, Krankenkassen und anderen Akteuren im Gesundheitsbereich und der Öffentlichkeit.

Als aktiver Gestalter der Logopädie beobachten und analysieren wir kontinuierlich und zukunftsorientiert die Entwicklung in Wirtschaft, Gesellschaft, Technologie und Politik und beziehen klare Positionen. Dies spiegelt sich in den Stellungnahmen unseres Verbandes wider.

Um unsere Einflussmöglichkeiten zu verbessern, gehen wir Bündnisse mit Organisationen ein, die in ihren sachlichen Zielen mit denen des dbl übereinstimmen. Durch lösungsorientiertes Handeln ergreifen wir Chancen und Möglichkeiten, neue Wege zu gehen, Lösungen zu planen und umzusetzen.



Wir arbeiten partnerschaftlich

Die vielseitigen Bündnisse und die Fähigkeit zu integrierendem, kooperativem Handeln spiegeln die zentralen Denk- und Arbeitsweisen des Verbandes wider.

Der dbf arbeitet in interprofessionellen Kontexten gemeinsam mit anderen Berufsgruppen an der Sicherung und Verbesserung der Patient*innen- und Gesundheitsversorgung. Wir agieren als zuverlässiger Partner disziplinär und interdisziplinär im Gesundheits-, Sozial- und Bildungswesen in nationalen und internationalen Kontexten.

Wir handeln und kommunizieren integer, souverän und respektvoll

Wertschätzende, ehrliche und offene Kommunikation nach innen und außen kennzeichnet unsere Verbandskultur. Unser Handeln ist durch das Einhalten der Selbstverpflichtungen auf der Grundlage der ethischen Prinzipien² des dbf im Verhalten gegenüber Mitgliedern, Partner*innen und der Öffentlichkeit bestimmt.

¹ Der Begriff Studierende umfasst alle Schüler*innen und Student*innen der Logopädie

² Verbandspapier: Selbstverpflichtungen auf der Grundlage ethischer Prinzipien des dbf

